

Allgemeine Ausschreibung für den SeniorInnen-Nachmittag 2011 Einzel

Wettspielart	Einzel nach Stableford gemäß Regel 32-1b über 18 Löcher
Spielbedingungen	Gespielt wird nach den offiziellen Golfregeln (einschl. Amateurstatut) des Deutschen Golfverbandes e.V. und den Platzregeln des Golf-Club An der Pinnau e.V. Das Wettspiel wird nach dem DGV-Vorgabensystem ausgerichtet. Die Spielvorgabe des Bewerbers/der Bewerberin wird gem. Vorgabenverteilungsschlüssel auf die 18 Löcher verteilt. Einsichtnahme in diese Verbandsordnung ist im Sekretariat möglich.
Vorgabenwirksamkeit	Das Wettspiel ist vorgabenwirksam.
Spielberechtigt	ordentliche weibliche Mitglieder, Jahrgang 1961 und früher , ordentliche männliche Mitglieder, Jahrgang 1956 und früher des GCAdP Vorgabengrenze: DGV-Stammvorgabe – bis 45. Die Clubvorgaben - 37 bis - 45 werden mit StV. - 36,0 gewertet.
Termin	jeweils dienstags ab 12.00 Uhr
Meldeschluss	jeweils montags vor dem Termin, 13.00 Uhr Später eingehende Meldungen können nicht berücksichtigt werden.
Meldungen	Durch Eintrag in die aushängende Meldeliste, über e-mail info@pinnau.de oder über Internet www.pinnau.de .
Startzeiten	Startzeiten werden am Montag ab ca. 14.00 Uhr per SMS auf das Handy gesendet, auch können sie der im Aushang befindlichen Startliste entnommen oder im Internet unter www.pinnau.de (Mitgliederbereich) eingesehen werden. Telefonische Erfragung unter 04106/81800 (Sekretariat) bitte nur in Ausnahmefällen.
Zusammenstellung der Spielergruppen	Die Zusammensetzung der Spielergruppen und die Bestimmung der Zähler erfolgt ausschließlich durch die Spielleitung. Dabei werden die Spielergruppen jeweils „hoch-mittel-tief“ innerhalb ihrer Gruppe zusammengesetzt. Es gilt die zum Zeitpunkt des Meldeschlusses abrufbare StV. Abweichend von diesem Modus ist die Spielform „hoch-mittel-tief“, die als nicht vorgabenwirksames Turnier gespielt wird. Alle TeilnehmerInnen werden nach diesem Prinzip in Flights eingeteilt. Es ist zu beachten, dass die Zusammensetzung der Spielergruppen durch die Spielleitung und nicht durch die Bewerber selbst erfolgt.
Nenngeld	8,- € Das Nenngeld muss vor dem Start entrichtet werden. Spieler, die nicht zum Wettspiel antreten, sind von der Zahlung des Nenngeldes nicht befreit.
Sachpreise	1. Damen –und 1. Herren -Brutto 1. bis 3. Netto Klasse A 1. bis 3. Netto Klasse B Es gilt Doppelpreis-Ausschluss. Die Klasseneinteilung erfolgt durch die Wettspielleitung, die Siegerehrung erfolgt jeweils zeitlich getrennt in Klasse A und in Klasse B. Die Spielleitung behält sich das Recht der Preisweitergabe bei Abwesenheit des Spielers/der Spielerin vor.
Spielleitung	R. Rübcke, Ann. v. Engel, W. Rabald, Chr. Lampe
Ergänzend gilt die aktuelle Rahmenschreibung.	